



Bericht aus **Berlin**

Gunther Krichbaum 

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Freunde,

der Krieg im Nahen Osten hält die Welt weiter im Bann. Die Handelswege und Lieferketten geraten immer mehr unter Druck und erste Auswirkungen erreichen auch uns, insbesondere über die **gestiegenen Benzin- und Dieselpreise. Hier haben wir in dieser Woche ein erstes Maßnahmenpaket im Bundestag verabschiedet.** Aber ohne eine Beendigung des Krieges werden die Turbulenzen weitergehen. Leider ist noch keine US-Strategie erkennbar, wie dies zeitnah geschehen soll. Für die Bundesregierung ist klar, dass wir uns an diesem Krieg der USA und Israels nicht beteiligen werden. Zugleich haben wir die grundsätzliche Bereitschaft erklärt, nach der Einigung auf einen Waffenstillstand mitzuhelfen, diesen z.B. durch einen Einsatz zum Schutz der Schifffahrt in der strategisch wichtigen Straße von Hormus abzusichern. Europa kann dann nicht abseitsstehen.

Im Bundestag haben wir in dieser Woche die **private Altersvorsorge („Rieser-Rente“) grundlegend reformiert.** Damit wird diese wichtige dritte Säule der Altersvorsorge neuen Schub bekommen. Während sich die Ampel auch bei diesem Thema über Details zerstritten hatte, konnten wir die Neuregelungen zügig beschließen, damit sie zum nächsten Jahr in Kraft treten können. Die private Altersvorsorge wird transparenter, flexibler sowie besser gefördert und wer dies möchte, kann höhere Risiken am Kapitalmarkt eingehen, um seine Rendite zu erhöhen. Die Union konnte dabei ein wichtiges Anliegen erreichen: **erstmalig werden auch Selbstständige in die Förderung einbezogen.**

Ich darf Ihnen nun wieder viel Spaß beim Lesen wünschen. Sollten Sie zu einzelnen Themen nähere Informationen benötigen, steht Ihnen mein Berliner Büro unter gunther.krichbaum@bundestag.de sehr gerne zur Verfügung. Ihnen und Ihren Familien darf ich schon heute Frohe Ostern wünschen, der nächste Newsletter wird Sie Ende April erreichen.

Gunther Krichbaum

Abonnieren Sie hier meinen neuen Newsletter

Bislang wurde dieser Newsletter dankenswerterweise von der CDU-Kreisgeschäftsstelle verschickt. Um Sie direkt mit Informationen zu aktuellen Themen versorgen zu können, möchte ich Sie bitten, sich hier anzumelden, um meinen Newsletter zu abonnieren.

Zudem erreichen Sie mich selbstverständlich auch weiterhin in meinen Büros in Pforzheim und Berlin:

Wahlkreisbüro Pforzheim:

Telefon: 07231-140061

Email: gunther.krichbaum.wk@bundestag.de

Bundestagsbüro Berlin:

Telefon: 030-227 70371

Email: gunther.krichbaum@bundestag.de

Email: gunther.krichbaum@bundestag.de

Sie wollen nicht auf den Newsletter warten, sondern tagesaktuell dabei sein?
Dann folgen Sie mir auf:



Spritpreispaket beschlossen

Der Bundestag hat am Donnerstag das sog. „Spritpreispaket“ beschlossen. Gerade für Menschen, die im ländlichen Raum auf das Auto angewiesen sind, müssen die Benzin- und Dieselpreise bezahlbar bleiben. Wir haben mit dem Paket sehr zügig innerhalb von zwei Wochen mit konkreten Maßnahmen auf die stark gestiegenen Kraftstoffpreise reagiert. So haben wir die Häufigkeit der



Preisänderungen nach dem österreich-



ischen Modell eingeschränkt. **Künftig dürfen die Tankstellen die Preise nur noch einmal am Tag, um 12 Uhr mittags, die Preise erhöhen. Preissenkungen sind jederzeit möglich. Zum anderen werden Sektoruntersuchungen wirksamer und die Missbrauchsaufsicht im Kraftstoffgroßhandel verschärft.** Hier gilt nun eine Umkehr der Beweislast zugunsten der Kartellbehörden. Damit wollen wir den Wettbewerb stärken, der in Deutschland im Vergleich zu anderen europäischen Ländern bislang eingeschränkt ist.

Kindergeld kommt ab 1.2027 ohne Antragstellung



Das **Kindergeld** soll künftig nach der Geburt eines Kindes **automatisch ausgezahlt werden, ohne dass die Eltern es beantragen müssen.** Das Bundeskabinett beschloss am Mittwoch einen entsprechenden Gesetzentwurf, mit dem bürokratische Hürden für Familien abgebaut werden sollen. Das ist eine große Entlastung für Familien in der Zeit nach der Geburt und ein sichtbares Zeichen für den Bürokratieabbau.

Die antragslose Auszahlung des Kindergelds ist im Koalitionsvertrag vereinbart und entspricht einer Empfehlung der Kommission zur Sozialstaatsreform. Mit der Gesetzesänderung wird das sogenannte Once-Only-Prinzip umgesetzt. Demnach müssen Daten gegenüber den Behörden nur einmal angegeben werden. Das Gesetz soll mit Wirkung zum **1. Januar 2027** in Kraft treten.

Bürokratieabbau geht weiter

Der Bürokratieabbau **für unseren Mittelstand** geht weiter. Der Bundestag hat die **Regelungen zu Sicherheitsbeauftragten verändert.**

Künftig müssen Unternehmen mit regelmäßig mehr als 20 und weniger als 50 Beschäftigten nur dann einen Sicherheitsbeauftragten bestellen, wenn eine besondere Gefährdung für Leben



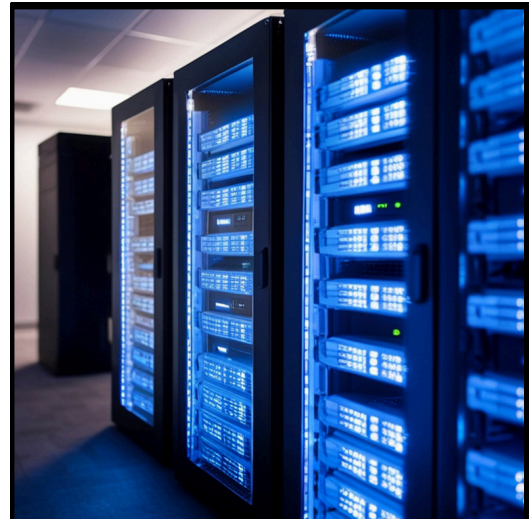
und Gesundheit besteht. Nach der bisherigen Regelung mussten ab 20 Beschäftigte grundsätzlich



Sicherheitsbeauftragte bestellt werden. Damit entlasten wir gerade kleinere und mittelgroße Unternehmen.

Neue Rechenzentrumsstrategie

Rechenzentren sind die künftigen Gradmesser für die Wertschöpfung in unserem Land. **Künstliche Intelligenz** und **Rechenzentren** verschieben die Art, wie wir in Deutschland in Zukunft Wachstum und Wohlstand schaffen und sichern werden. Nur mit eigenen leistungsstarken Rechenzentren können wir digitale Technologie selbstbestimmt entwickeln, bereitstellen und sicher nutzen – auf internationalem Spitzenniveau. Deshalb sind sie die



künftigen Gradmesser für die Wertschöpfung in unserem Land und sie leisten einen entscheidenden Beitrag zu unserer digitalen Souveränität: Wir können unsere eigenen, technologischen Schlüsselbereiche und Innovationen besser schützen und kritische Abhängigkeiten reduzieren. Die Bundesregierung hat hierzu am Mittwoch eine Rechenzentrumstrategie beschlossen, die von Digitalminister Karsten Wildberger erarbeitet wurde. Mit der Strategie wollen wir Deutschland zu einem führenden und attraktiven Standort für Rechenzentrumskapazitäten weiterentwickeln. Ziel ist es, dass Rechenleistung genauso schnell wachsen kann wie der entsprechende Bedarf von **Wirtschaft (Start-Ups, Mittelstand, Industrie), Wissenschaft und Forschung, öffentlicher Verwaltung und Zivilgesellschaft**. Bis 2030 wollen wir so die Rechenzentrumskapazitäten in Deutschland mindestens verdoppeln und die Kapazitäten für Hochleistungs-Computing und KI mindestens vervierfachen. Vorschläge für Flächen kommen von politischer Seite, die finale Entscheidung, wo ein Rechenzentrum errichtet wird, bleibt bei den privatwirtschaftlichen Akteuren. Die vollständige Strategie finden Sie im Anhang.

Riester-Rente wird reformiert



Die 2002 eingeführte Riester-Rente ist dringend reformbedürftig. Sie ist zu



unflexibel und teuer, die Rendite ließ zu wünschen übrig und die Förderung war kompliziert. Heute werden knapp ein Viertel aller abgeschlossenen Verträge nicht mehr bespart. Daher war die Reform der privaten Altersvorsorge ein wichtiges Reformvorhaben der neuen Bundesregierung. Heute wurde die Reform nun beschlossen.

Kern der Neuregelungen ist die Abkehr von der starren Beitragsgarantie. Bislang müssen die Anbieter garantieren, dass zu Beginn der Auszahlphase die eingezahlten Beiträge und Zulagen zur Verfügung stehen. Die Aufgabe der Garantie soll **höhere Renditen am Kapitalmarkt ermöglichen. Die Verbraucher werden hier ein Wahlrecht erhalten** und können selbst entscheiden, ob sie höhere Risiken eingehen wollen, die mit mehr Renditechancen verbunden sind. Auch bei der Auszahlung gibt es eine Neuerung: Bislang war eine lebenslange Rente verpflichtet. **Nun werden auch Auszahlungspläne bis mindestens zum 85. Lebensjahr zugelassen.** Auch die Förderung wird einfacher und vor allem deutlich verbessert. Für bestehende **Riester-Verträge** besteht ein Bestandsschutz, sie **können mit der alten Förderung fortgeführt werden. Es besteht aber auch die Möglichkeit, in das neue System zu wechseln.**

Social Wall



Diesen Monat haben **Jonas und Samuel ein Praktikum in meinem Berliner Bundestagsbüro absolviert.** Dabei erhielten sie spannende Einblicke in den politischen Alltag: Sie verfolgten Debatten im Plenarsaal, nahmen an Sitzungen des EU-Ausschusses sowie an öffentlichen Anhörungen teil und

konnten sich in verschiedene Aufgabenbereiche ausprobieren und haben auch Videos für meinen Social-Media-Kanal produziert. Ein besonderes Highlight erwartete sie kurz vor dem letzten EU-Ausschuss: Kurz bevor Bundeskanzler Merz im EU-Ausschuss gesprochen hat, konnten Praktikanten unterschiedlicher Büros ein Foto mit ihm machen!



Vergangene Woche hat mich die **9. Klasse der Faustschule Knittlingen** im Rahmen ihrer Klassenfahrt besucht. Gemeinsam haben wir über die Arbeitsweise des Bundestages, die Arbeitsaufgaben eines Politikers sowie über aktuelle politische Themen gesprochen. Ein besonderer Dank gilt Frau Michi, der Lehrerin, die diesen Termin organisiert und damit Politik "erlebbar" gemacht hat!



Auch in diesem Monat fand wieder eine **BPA-Reise aus Pforzheim und dem Enzkreis** statt. Neben dem Besuch des Bundestages standen unter anderem das Auswärtige Amt, das Konrad-Adenauer-Haus sowie die Landesvertretung Baden-Württemberg auf dem Programm. Ich hoffe, ihr hattet eine tolle Zeit – und noch einmal herzlichen Glückwunsch an das zukünftige Brautpaar!

Im Februar und März haben Muslime weltweit den **Fastenmonat Ramadan** begangen und zum Abschluss das Zuckerfest gefeiert. In diesem Zusammenhang habe ich mich sehr über die vielen Einladungen zum gemeinsamen Fastenbrechen gefreut!

Eingeladen hatten unter anderem MÜSiAD Pforzheim bei deren Veranstaltung die Stadt Pforzheim und ich die Schirmherrschaft übernommen haben (Foto rechts), die DITIB Fatih-Moschee Pforzheim sowie die Ahmadiyya-Gemeinde (Fotos unten).





Vergangenes Wochenende fanden wieder die **Pforzheimer Dressurtage** statt - ein echtes Highlight für Profis, Amateure und interessierte Zuschauer gleichermaßen. Es hat große Freude gemacht, die Wettbewerbe zu verfolgen. Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträgerinnen und Preisträger!

Copyright Gunther Krichbaum MdB, 2025. All rights reserved.

Titelfoto: T. Koch; H. Sonbol.

E-Mail: gunther.krichbaum@bundestag.de

Homepage: www.gunther-krichbaum.de

Sie wollen keine E-Mail mehr erhalten? Dann melden Sie sich [hier](#) bitte ab.